



Gemeindeamt  
A-6764 Lech am Arlberg – Vorarlberg  
Telefon 05583/2213, Telefax 2213-290

Emailversand: Dienstag, 31.03.2020, 11.32 Uhr

## **Corona-Virus – Informationen**

### **Organisierte Rückreisen (Repatriierungen) von ausländischen Mitarbeitern und Gästen**

Liebe Einheimische, liebe Betriebsinhaber!

Die Gemeinde Lech hat sich – in enger Koordination mit dem Land Vorarlberg – sehr intensiv dafür eingesetzt, allen noch in Lech verbliebenen ausländischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Gästen eine koordinierte Heimreise zu ermöglichen.

Die Vorgangsweise für alle diese Personen, welche Lech verlassen möchten, wäre nun folgende: Jeder einzelne muss sich persönlich an seine Botschaft oder Konsulat wenden und das Ausreisebegehren dort mitteilen. Eine genaue Auflistung der ausländischen Botschaften und Konsulate in Österreich ist auf der Homepage des Außenministeriums unter folgendem Link zu finden: <https://www.bmeia.gv.at/botschaften-konsulate/suche-nach-auslaendischen-vertretungen-in-oesterreich/>

Persönlich aus diesem Grund, da genaue Angaben über die Reiseroute, das genaue Reiseziel und die Beweggründe für die Reise gemacht werden müssen. Gemeinsam mit den Botschaften oder Konsulaten prüft dann der Stab für Staatliches Krisen- und Katastrophenmanagement in Österreich ob eine Einreiseerlaubnis für den betreffenden Staat sowie eine allfällig erforderliche Durchreiseerlaubnis durch Drittstaaten notwendig ist und sichert diese. Es wird auch die koordinierte Organisation der (gruppenweisen) Rückreise gesichert. Dann wird das Ansuchen an die Gesundheitsbehörde im Amt der Vorarlberger Landesregierung weitergeleitet, welche unter Einhaltung gewisser Standards die Zustimmung erteilt.

Die einzelnen Personen werden dann vom Land Vorarlberg über diese Zustimmung informiert und bekommen einen genauen Termin für die koordinierte Rückreise. Jede dieser Personen muss dann noch das vollständig ausgefüllte Ausreiseblatt, welches nach erfolgter Genehmigung durch das Land bei der Gemeinde Lech erhältlich ist, von der Gemeinde bestätigen lassen. Dies erfolgt in der Abteilung Bürgerservice. Ohne ein bestätigtes Ausreiseblatt ist eine Rückreise nicht möglich!

Alle involvierten Behörden werden alles daran setzen, dass eine Ausreise so zeitnah wie möglich erfolgen kann. Eine genehmigte Ausreise ist auch dann möglich, wenn die Quarantäne für das Gemeindegebiet Lech eventuell verlängert werden sollte.

Oberstes Ziel dieser Maßnahmen soll es ein, dass die betreffenden Personen ohne Schwierigkeiten und langwierige Wartezeiten an Staatsgrenzen in ihr Heimatland zurückreisen können.

**Kurz zusammengefasst müssen ausländische Staatsbürger, die ausreisen wollen, zwei Schritte setzen:**

1. Persönlich die Botschaft/das Konsulat des Heimatlandes kontaktieren:  
<https://www.bmeia.gv.at/botschaften-konsulate/suche-nach-auslaendischen-vertretungen-in-oesterreich/>

Die involvierten Stellen (Botschaften/Konsulate, Bundesministerien, Land Vorarlberg) prüfen und koordinieren die Rückreise. Die Personen werden über den genauen Termin für die Rückreise informiert und können dann den zweiten Schritt setzen:

2. Ausreiseblatt ausfüllen und von der Gemeinde Lech (Bürgerservice) bestätigen lassen.

Wir sind uns bewusst, dass dies kompliziert und aufwändig klingt, uns wurde aber von den zuständigen Behörden versichert, dass dies alles professionell und zeitnah abgewickelt wird.

Sollte es weitere Fragen zu diesem Thema geben, so steht die Gemeinde Lech jederzeit für Auskünfte zu Verfügung. Bitte wendet euch in dieser Angelegenheit an Stefan Jochum, der seitens der Gemeinde Lech für die Koordination der Rückreisen zuständig ist. Tel. 2213-215 Mail: [stefan.jochum@gemeinde.lech.at](mailto:stefan.jochum@gemeinde.lech.at)

Wir bitten nun alle Betriebsinhaber sowie Unterkunftgeber von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie von Gästen aus dem Ausland, welche die Heimreise antreten wollen, diese Informationen so rasch wie möglich an die betroffenen Personen weiterzuleiten. Danke!

Euer Bürgermeister Ludwig Muxel

PS: Wir werden dieses Email auch über den Verteiler der Lech Zürs Tourismus weiterleiten, um so schnell wie möglich alle zu erreichen.